

B E K A N N T M A C H U N G

Wasserrecht;

Einleiten von Misch- und Niederschlagswasser aus Oberickelsheim in den Ickbach, Flnr. 870, Gemarkung Oberickelsheim, Rodheim in den Leitenbach, Flnr. 2751, Gemarkung Rodheim und Geißlingen in den Seitenbach, Flnr. 1300, Gemarkung Geißlingen sowie Anschluss an die Kläranlage Winterhausen;
Tekur: Niederschlagswasser Baugebiet „Am alten Graben“ in Rodheim

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 08.12.2025, Aktenzeichen 42-6326-0023-2025-st, sowie die geprüften Antragsunterlagen liegen ab **07.01.2026**, zwei Wochen lang bis einschließlich **21.01.2026** während der allgemeinen Dienststunden bei der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim (Zimmer 205) und im Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch (Zimmer A 214) zur Einsichtnahme aus.



Der Bescheid, die Antragsunterlagen und dieser Bekanntmachungstext sind parallel auch auf den Internetauftritten der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim unter dem Link: <https://www.verwaltungsgemeinschaft-uffenheim.de/verwaltungsgemeinschaft/bekanntmachungen-behoerden/bekanntmachungen-landratsamt-neustadt-ad-aisch-bad-windsheim> sowie auf den Internetseiten des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim unter folgendem Link www.kreis-nea.de/qr/27a, bzw. über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.

Der Bescheid des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim vom 08.12.2025, Aktenzeichen 42-6326-0023-2025-st, wurde dem Träger des Vorhabens zugestellt.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 69 Satz 2 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) i. V. m. Art. 74 Abs. 4 Satz 3 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG)).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem**

**Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
91522 Ansbach**

Haus- und Postanschrift: Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Erhebung einer Klage ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Erhebung einer Klage per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

1. Bürgermeister

angeheftet am: 19.12.2025

abgenommen am: 22.01.2026